Klima Nonkret

Visions for Transformation





→KlimaKonkret Plan (PDF)





www.klimakonkret.at



Um den menschengemachten Kli

teglen gleichzeitig verloigt wexter 1. Kilmeschutzmeßnehmen, um di

Anpessungsmeßnehmen, um d queität zu sichem – trotz der b

Nur die Kombination dieser Maße zielführend. Denn selbst wenn w

zleiführend. Denn selbst wenn v schutzukünftig intensiveren, ist-sche Veränderung nicht mehr um auch für eine erfolgreiche Anpess entscheidend, wie stark die klime Veränderungen sein westen.

Unser Ziet: Die Widerstandsfähigt

enz) unserer Gemeinden und Stä Ober den Folgen des Kilmawande

hen und sie demit nechheitig zu s

Die Ausgangslage: Die Hitze ist ein zunehmen-des Problem, Einerseits, well die Aufentheits-

qualität tagsilber massivib eeinträchtigt wist a andererseits, well sich Oberfächen so stark aufheiten, dass sie nachts koum abkühlen.

Dieser Hitzestress • führt zu schlechterem Schlaf und weni-ger Erholung, • wicht sich negativ aufdas Wohlbefinden und die Leistungstähigkaft aus, • naduster untertags die Auferthalbepaal-tät im Freien,

serict die wahrgenommene Lebensqual-tät der Bewohner*Innen und Besucher*In-

stelgart latztandlich die Sterblichkeit der Bevölkerung.

In den Griff zubek

Gemeinsam die Folgen des Klimawandels meistern

Smort Cities Initiative Wussten Sie, dass Österreich vom Klimawandel besonders betroffen ist? Smart Cities Initiative Der Kilme- und Energiefonds unter-stützt Österreichs Stätte bei der Umsetzung von Innovativen Kilme-schutz- und Kilmavendelenpassung Denn während die Temperatur seit den 1970er Jahren global durschnittlich um 0,5 °C gestiegen ist, wurde es hierzulande im selben Zeitraum um rund 1,5 °C wärmer. Die Auswirkungen sind für alle spürbar. Doch Klimaprojekter, www.smartcities. wandelfolgen sind keine reine Komfortfrage, sondern zeigen sich auch in ökologischen, ökonomischen und sozialen Herausforderungen KLARI-Programm

norogenerit enterennation und sozialen frerausier und ungenn		Ober das österreichweite Anpassungs
KLIMASCHUTZ UND KLIMAWANDELANPASSUNG n den menschengemachten Kimawend ei den Grifz zubekommen, müssen zwei Stra- gen glidchizztlig verfolgt weder:	EIN PLAN, VIELE MASSNAHMEN Extreme Hitza und Hitzawellan sind in Ostanatichs Stätten, aberlinnen häutger auch In bisinaren Gemeindan, spör- und erfabber. Mit diesam (Unbechnietze-Ben wellen wei am	netzwerk fördert der Kilma- und Energietonds Regionen bei Fragen der Kilmawandelanpeasung Talhahmande Regionen können sich direkt an den jeweiligen KLARI- Manager Ihmen wend en, www.käre-engeseungeregionen.et
Kimaschutzmeßrehmen, um die	Beispiel einer prototypischen, österreichischen	www.car-inpassingregionin.et
Temperaturerhöhung zu begrenzen	Gemeinde aufzeigen, welche konkreten Mög-	Weltere Förderprogramme und
Anpessungsmaßnahmen, um die Labans- qualität zu sichern – trotz der bereits soürberen Folgen des Kilmawandels	lichkeitan türdle Kilmawandelenpeisung zur Ver- fügung stehen.	Initiativen des Kilma- und Energia- fonds: www.klimafonde.gv.et
	Die gute Nechricht vorab: Es gibt viele Schrau-	Am. 14.1
ur die Kombination dieser Maßnahmen ist ehührend. Denn selbst wenn wir den Kirme-	ben, en denen wirdrehen können. Und Insbe-	→ Fachliche
hutzzukünftig intensivieren, ist die kilmati- hutzzukünftig intensivieren, ist die kilmati- he Veränderung nicht mehr umkehrber. Und	sondere der richtige "Maßnahmen-Mix" führt zu positiven Synergieeffekten.	Unterstützung holen
ch für eine erfolgreiche Angessung ist es	Entdecken Sie in den hier aufgezeigten	Externe Expert*Innenbringen auch der
tscheidend, wie stark die klimatischen	Handlungsfeldern konkrete Maßnahmen	Blick von außen, sowie die Erfahrung
ränderungen sein werden.	für Ihre Gemeinde:	eus enderen Projekten ein und vernet-
ser Ziet. Die Widerstand sfähigkeit (Resili-	Grännlume Mobilibit	zen Akteur finnen miteinander. Auf Initiative von Klimekonkret hat das COCA
uturgerer Gemeinden und Städte pegen-	Siedlungsentwicklung Wesser	(Climate Change Centre Austria) für
er den Folgen des Kilmawandels zu erhö-		Ihre Fragen rund um die Möglichkeiter
n und sie demit nechheitig zu stärken.	JETZT. RICHTIG. MACHEN.	zur Kilmawandelanpessung das Kil- maKonkret-Service-Center eingerichtet
UNSER LEBEN IM HITZESTRESS	Prioritizen setzen, Ziele erreichen	Diases vereint die Expertise vieler
	Jade kommunale Investition solite vorab	Partner*Innen aus Wasenschaft und

www.klimawandelenpassung.al

→Finanzielle

sichern

Unterstützung

Im Rahmen des Kommunalen Irwestl tionsprogrammes, KIP 2020 stellt der Bund den Gemeinden Zweckzuschüs

se für nachheitige investitionen zur Verfügung. Viele Maßnahmen zur Kilmewandelengessung können del

nitble zu 50 % finanziert werde

syung können debe

range Centre Austria) für rund um die Möglichkeite andelanpessung das KI-Service-Center eingerichtel Diases vereint die Expertise vieler Partner finnen aus Wissenschaft und Praxis.

Jede kommunale investition softe vorab suf fre Venabarket mit Uinnachutz und Kilmakvand elanpasaung geprüch westen (Citmate Proofing). So werden such Fahlan-pasaungen (Symptombekämpting mit nachtaligen Auswirkungen) vermieden. Siehe such: "Oderstelltisbe Stratigte zur Anpasaung and en Kilmawande" und www. Vitmawander und →Informieren Sie sich hier www.klimakonkret.al

Im Zusammenspiel liegt die Kraft Jede dieser hier aufgezeigten Maßnahmen leistet einen wichtigen Beitrag zur Kilma-wandelanpassung. Aber vor allem ihr Zusam-Bei Fragen schreiten Sie an: info@klimakonkret.at Oderrufen Sie uns an unte +43 664 856 51 48 menspiel führt zu positiven Auswirkungen auch auf andere Bereiche (wie Gesundheit Diensteg bis Donnerstag. Sozieles, Wirtschaffi, Die Hendlungsfelde 9 bis 16 Uhr sollten deshalb ganzheitlich betrachtet und von den unterschiedlichen Zuständige disziplin@bergraifend bearbeitet werden. So erreichen Sie die nachhaltigsten Erfolg

Grünräume sichern und vernetzen

Die Herausforderung: Klimawandel und versiegelte Flächen erhitzen Siedlungsräume zunehmend.

Der Lösungsansatz: Entsiegelung und viel Grün tragen wesentlich zur Kühlung bei.

Grünnliume und -flächen haben zudem eine positive Wirkung auf die Umweit, denn sie · binden das Treibhausgas COs produzieren Sauerstoff + Eltern Staub wasser bei Starkreg

> MIT DIESEN KONKRET-MASSNAHMEN WIRD'S GRÜNER

• arhiban dia Birdharahik

naitive Effekte auf unser W

beruhinende Wirkung von Grünflächen

mehr Naturniihe, Funktion als sozialer Treftpunkt und die

ten. Ob im direkten Wohn- od er Arbeitsum-

Sie beispielsweise bei Finanzierung und/dater Flanzing, Das förder die Bewuspiselseit-dung und verbessert das Mikroklime vor Ort nachhaitig.

ren Krone (ab ca. 20 Jahren) erzleien die

feld: Scheffen Sie Anreize, unterstützen

 Großflichtige Grönnsteme schlutskrutecheren
Eine doutlich messbere Köhlungswirtinung genzer Ortstelle lasst alch bei Gröfflichen mit einer Größe alch hei nachweisen. Stiche Freifflichen und Wälder, egel wo, also urb ednyt erhalten! tens sind diese varsieget und unbescheitet, wedurch besonden halte Bereiche entstehen. Hier sind klimawikkame Umgestatun-gen – etwe mit schattarappendenden Bäumen – zeitiktinstehe bav. bei der Entwicklung neuer Anlagen von Vornherein zuberücksichtigen.

Freiniume vernetzen Offendiche Parks und andere größere Grünenlagen und Land-

 Kimswendslangessung bei jeder Senierung
Jede Straßen- oder Platzenferung und jede Erneuerung von
Erheuten sollte auch für ein bessens kintrolitma gerutzt werden,
im Rahmander Bezarbeiten lassen sich Synergien erzielen und schaftsräume (Wälder, Wasserflächen etc.) sollten durch Grünzüge verbunden werden. So kann kühle Luft im Ort besser wirken! sowohl Baumpflanzungen als auch Entslegelung umsetzen. 3 StreGenbliume pflanzen Beschattiete StreBen heizen sich tagsüber weniger stark auf und Private Begrünungsihilistiven Mirdern Einen positiven Betrag zum Mitrokilma können auch gemeinsame Initiativen aus der Bevölkerung und von Gewerbetreibend en leisstrahlen nechts weniger Hitze do. Schon eine einseltige Beumreihe, die id eelerweise Geh- und Red wege beschattet, erhöht die Aufentheitsquaitet spürbar. Platz für Bäurne wird

durch eine Neuorganisation des Straßenlima •Konkret Tipp raumas gewonnen. Bourne sind "Grüne infrestruktur". Sie spenseume sind , erruhe inmastructur, sie apen-den Schatten, winken sich positiv eufdas Mitro-klima aus und vab essem die Luttigual Mitt. Ja größer die Baumkrone und die Blattoberfläche, desto besser ist die Wirkung.

Ind backnap Site of all Yosansus Full- und Bawyay, Wattareithe bit direc-tion Articles and Articles and Articles and Site of Articles and Siedlungsnahe Freirlame sichern und ausbeuen Grünnäume rund um Stedlungen sind besonders wichtig. In diesen

Gebieten entsteht Kaltuff, die zur nächtlichen Abkühlung beiträgt. Zudem dienen sie tegsüber als angenehmer Auferthaltsort. Menschen und Kinder) geschützt werden Bigrünung von Gewerbe- und Industriegebieten Jeder kennt und nutzt sie, die Gewerbegebiete mit Ihren Fach-märkten und Einkaufszentren. Das Problem: ein hoher Versiege-

mit einer größ Lungsgrad und Gerflächen, die Wärne spächern (Periopätza, Flachdicher etz), Hier wird as unterlags basonies hell. Näben durch beiden Wirkung hetzt sich hier auchdie köhle Lunt aus dem Umland auf. Mehr Grünantell und eine nabörliche Beschattung größte Wirkung, was Beschattung, Köhlung und Erhöhung der Luftfeuchtigkeit betrifft. Vor allem in Planungs- und Bauprojekte müssen Maßnahmen zum Erhalt solcher Baumbestände unbedingt getroffen warden. Der Wart eines vitalen, großen Baumes Ist unschätzbar. Es dauert Jahrzehnte und bedarf intensiver Pfledurch Bäurne bringen spürbere Abkühlungi ge, um mit Neupflanzungen wieder dieselbe positive Wirkung zu

Begrünte und beschettete Perkpiätze
Viale Gemeind en Nater zentremente Aufreinstelleitige en Male.

Klima

→Konkret

Mobilität vielfältig gestalten

Die Herausforderung: Verkehrsflächen und motorisierte Fahrzeuge heizen die Umgebung uf, zudem tragen die Verkehrsemissionen beträchtlich zur Klimaerwärmung be Der Lösungsansatz: Verkehrsflächen umverteilen und für alle Verkehrsteilnehmer*innen

attraktiv, vielfältig nutzbar und sicher gestalten, sämtliche Wege bestmöglich (großflächig und ganztägig) durch Bäume beschatten, alternative Mobilitätslösungen anbieten und fördern.

Mobil sein zu können, sich von A nach B zu bewegen, ist für uns Menschen seitsstverständlich. Und für viele, vor allem in den Undlichen Bereichen, ist das Auto ein unverzichtbarer Bestand-teil unserer Fortbewegung. Dennoch wird unser Leben und somit Kimewandel bei • Immer mehr Ritchen in Österreich werden versiegelt ruch unsere Mobilität immer dynamischer, weshalb innovative · Fahrzeuge und Verkehraflächen heizen sich auf, speichen formen und -engebote immer wichtiger werden Wilrme und strahlen diese auch nachts noch at

zeug etc.

Into Balgopeaweas: - Carlfhanting-Starszuge - Leihn-Socote: - Leih-Socote: - Lade Jasten 107 private Diektroautos oder E-Bitos - Lade Jasten 107 private Diektroautos oder E-Bitos - Lade Jasten 100 private Diektroautosolgilitze - Sati Sarvica-Station 107 Raditahrer (Fahrmadpumpe, Wark-- man 4m.).

Digitaler Infopolnt (Ma Display Fahrplanaus-könfte abfragen, Routernavigation durch-führen oder Mobilitätsdienste buchen)

Mobility Hubs können um weitere Angebote argänzt werden, wie z.B. Abholstationen von Labersmittelmärkten oder Post- und Paket-diensten, kleelerweise können alle Mobilitäts-

angebote über eine einzige Mobilitätskerte gebucht wexten, die gleichzeitig auch

als Ticket für den öffenblichen

Verkehr dient.

Leihsysteme für Las-ternäder oder E-Bikes liegen voll im Trend.

"Wir Planer*innen haben in den letzten Jahren einen umfassenden Wissensstand dar über aufgebaut, wie wir Gemeinden

und Städte klimasensibel gestalten können

Endichtes Netz an E-Ladestelle

tät umzustelgen. In topografisch anspruchsvollen

od er flächig ausgediehnten Ge-meinden ist das E-Bike das

kleele Fortbewegungsmittel. Die Anschaftung kann seltens

benechberten Gemeinden.

lohen Einrichtungen oder en Mobility Hubs -erhöht die Bereitscheit, auf Elektromobili-

der Gemeinded unch eine finanzielle Unterstützung ebenso gefündert werden, wie auch durch die Abheitung von E-Bike-Fahr-

sicherheitstreinings und die Errichtung von E-Lede

Um den Urnstleg auf des Fahrrad zu attraktivieren, sollte auch

ein regionales Rad wegenetz mit umliegenden Gemeinden entwickeit werden. Für eine schneile, sichere und auch kilma-sensible Michilität. Längere Distanzen können mit E-Bikes leichte

zurückgelegt werden. Ein positiver Nebeneffekt dieser Klima-meßnahmen liegt in der Förderung von Kooperationen zwischen

Wenn Full- und Ratwegeb eschaftet, begrüht und im idealfal sogar vom motorisierten Variahr bautich gebennt westen, laar men sein Anto eher stehen und legt Wege aktiv zurück in laar Umsetzung soliten essentielle Verbindungen, wie die Wege zu

Wer die zehireichen ideen und initiativen, die aus der Bevölkerung kommen, unterstützt, schaft vielfältigere Mobilitätsengebote.

Ehlige Belspiele: • Mittahrbankeri: Fahrgemeinschaften bilden sich sportan an definierten Punkten. So fährt richt jede*r einzein von

der Wohnhausenlage zum Bahnhot, sondern nimmt auch ger neidle Wartenden mit. Das erhöht den Besetzungsgrad in

Factor Version and an User in the Unit of the instruction of the Unit of U

Dortbus: Die Gemeinde schafft den Kleinbus en - Ehrenemt

Ilche binen. Nach dem Mödell der Freiwilligen Feuerwehr können so Lücken im öffentlichen Natverkehr geschlos sen werden, die ein Linlenbus nicht abdecken kann. • Pedbus: Nach Schweizer Vorbit werden kann.

Produce: Nach schweizer Vortice westen Somaine beschlidert und mit Heitestellen als Treffpunkte ver sehen. So werden Schwilkinder ermutigt, den Weg zur Schule gemeinsem (und ohne Erwachsene) Fuß zu bestretten. Denn in der Gruppe ist

Fragen, die sich die örtliche und überörtliche Planungsebene

+ ist eine Innenentwicklung und Nachverdichtung möglich?

struktur erfolgen? Wie kann die Boderwersiegelung so gering wie möglich

Wie kann ein flächenspersemer Umgang mit der Siedlungs-

Kaldutachnelsen songen för einen guten Luftaus-kaldutlachnelsen songen för einen guten Luftaus-aussir. Fölse söstentitärern, langthring alchum und wenn möglich weiter ausbausen attriken zudern zuntallen Aufgaben alnet fälltangeredtinn Raum-entoktöllung. Kölluthachnelsen sölfan zudern Immer helv ein Bebausen gehaben wenden, die

zur Siedlungs- und Ortsentwicklung stellen sollte:

gehalten werden? Gibt es susreichende Freitlichen?

mit eine gute Durchlüftung und nächtliche Abkühlung der angrenzenden Siedlungsgeblete

Full zu bestreiten. Denn In. man sicherer unterwegst

ege), priorisiert werden. Und

Umaczung soliten essentiale Vebnöungen, we die Wege Behnhöhen, Park&Ride-Anlegen und öffentlichen Einrichtun gen (Schuler, Sport, Freizek, Antwege), profesiert werden, auch die Wartebereiche bei Bus oder Behn soliten beschatte und so attraktiv wie möglich gestaltet sein.

MIT DIESEN KONKRET-MASSNAHMEN FAHREN SIE BESSER

 Bonzenneme för stallan Etwe 50 % aller Wege warden in Osterreich mitdem Auto zurück-gelegt. Doch im Stralansam nahman ruhandar und flaßendar Autovarketer etwa 75 % der Gesamtfliche ein. Erst warn Fußgin-ger innen, Rasitherer innen des Benutzer innen des Bintil-Cult and Weath Ein Mobility Hub (Mobilitätsstation) vareint unterschledliche Mobilitätsangebote an einem Standort. Dies kann z.B. an einem Bahnhof oder einer Busheltestelle sein. Attraktive Angebote ger Timen, Radishrei Tinnen oder Benutzer Tinnen des bflendi-chen Verkehrs anberechender Raum zur Verfügung staht, lassen sich attemative Wege sicher und stittativt zuröckigen. Deher gibt es, die Fahrbahnheiten und die Geschwindigistaten sowte Stell pitze in Stauendummen zur erkehren – zugennen von Geh-und Radwegen und attraktiveram, öffantlichem Raum.

Einen möglichst hermonischen Umgeng alle Verkehrstellnehmer*Innen erreicht man em ehesten durch niedrige Geschwindigkatten und angenehm sowie übersichtlich gestattete Stra-Benräume. Begegnungszonen, Wohnstraßen, In bestimmten Fällen auch Pußgängerzonen mit attraktiver Gestaltung und vielen Bäumer erhöhen die Verkehrsalcherheit und werden aktiver genutzt. Constitution and a series mobilition backgroup of the series mobilition of the series and the series of the s

Fahrtider und Ladelmtesbruktur weitien bareitgestellt und gewartet. Man nutzt sie, wenn man sie braucht. So vergrößert man die alternativen Mobilitätsgezieit geförderti Mobility Hubs können gazielt diort Installiert weden, wo unter-schladliche Mobilitätsangebote zusammenkommen, um den motorisierten Individualverkehr zu veringern. formen in Gemeinden (auch für Besucher*innen)genz ohne erhobenen Zeigetinge

Childranen Skriptens Sponister Bitma und Sechtmang sicher auf Kinden- und Jugend-Spiel-pitzen von Antang an mitgedacht werden. Obschlaume und Heiden mit subaren Friedrah und Thritevasserbrumse bieten weiteren Martverk Auch die Ersthäung von Spiel-pitzen im terminumäen Weis solts geprüft werden. Zum Wehl umserer Kölnken!

Citizatederanta Pfenzenerten wählen Es gibt ja nach Region und loitaise Bedingungen Pfenzen (Bäures, Sträucher, Steakset suw), die besser oder schlichter mit dem Kilmavendel zurochtkommen. Deahab solte auf die Wahl einer geeignaten jauch nicht-Invasien und nicht-allergeneni) Pfenzen-art alt beanderes Augemmett gelagt westion.

Sommerpfede gesteten Demit die Bevökerung auch in den heißen Sommermonaten Caal Saat kählen Kopf bewehrt, können bereits vorhanderte "Cool-Spots" identifiziert und die Wege dorthin als Sommerpfade gestaltet und

Content of the second s Um der Bevörsetung ein möglicher großes vergebis ein deun-anligen zur Wertigung zu stellen, soften vertrachene Grüfflichen zuglänglich und nutzber gemecht werden: 2.8. schallische Sport-anligen öftennan äbende unfölder in Fertensetten geöftnet, werden) Hinter- und Innenhöfe von Gebäuden oder Kleingärten.

Jacoben-Parka* gemeineem gestellen
Wer kannt sie nicht, die unbeechteten Ecken in der Gemeinde,
denen eine Aufwertung gut täte? Eine klee ist, sie gemeinsem mi

In gelungenes Belspiel für eine simple aber effektive Maßnehme sind Resenglelse. Diese sind zwar nur in wenigen österreichischer Gemeinden umsetzber, sollen hier aber den Anstoß geben, welterzudenken. Was ist in ihrer Gemeinde oder Stadt in Bezug auf klimawirksame Räume der Mobilität noch alles möglich? Brainstormen Sie lost

ichen oder aufgelassene Gewerb aförhan ahar such brachflegende Grund stücks könnenb ewusst en sleget und/oder unbebeut – auch wenn nur tempo-tär – belassen werden. Dies enthött den Antel an Grühflichen im Gemeintege-blet, webeset somti das Microkims und kann spontana(miormele Nutzungsmöglichkeiten, z.R. durch die Bür-

ger*innen eröff-nen.

Einige Projekte wurden schon erfolgreich umgesetzt. Nun gilt es. "klimafit" als Standard bei der Weiterentwicklung unserer Gemein den und Städte zu etablieren. Die Rahmenbedingungen dafür sind günstig. Jetzt heißt es, alle Verantwortlichen und Zuständigen an einen isch zu bringen – dann gelingt uns das! Die KlimaKonk ret-Initator*innen beschlidert werden. Unterstützend wirken Trinibrunnen, weg-begleitendes Spiel und schattige Bänke entleng der Wege. Di Kosten-Nutzen-Relation dieser Maßnahme ist überaus positivi

der Bevölkerung "grün" umzugestelten. So entstehen viele kleine, erhoteame Oasen, die gleichzeitig als lokale Treffpunkte dienen – genz ohne großen finanziellen Aufwand!



 Immeneteistung solarisieren
 Häufigbestahen parade in Ortszenben und innenstäcten Potentä-le zur Achterung minden- oder ungerutzter Flachen. War die-senutzt, rögt nicht nurz urlehen spesamen Umgen mit Grund und Boden bal, sondern Kridert auch eine gamischis Nutzung Im Zentrum und dies trägt wiederum zu einer nachhaltgen Belebung des Ortskems bei. Zuerst eiso die Möglichkeiten für eine innenentwicklung erheben – z.B. Im Rahmen von strategischen und Inte-grierten Entwicklungskonzepten. Und dabei Immer Maßnahmen

zur Verbesserung des Mikroldimes und zur Vermeidung von Wärmeinseln berücksichtigen. Nur solst eine zukunfts-fähige Ortsentwicklung möglicht

Efficiente Außenentwicklung betreiben
 Stadt- und Ortserweiterungen sind nicht auszuschließen. Debei solite

nan jedoch auf eine möglichst kon

Wasser intelligent nutzen

Die Herausforderung: Unwetter, Starkniederschläge und zunehmende Versiege sten die Infrastruktur; Hitzewellen und Trockenperioden unsere Wasservo Der Lösungsansatz: Unversiegelte Flächen, intelligentes Regenwassen durch Schwammstadt-Prinzip und naturnahe Maßnahmen

esserfächen und ihre Uferbereiche sind besonders schützens wart. Wo möglich sollte auch Entwicklungsraum geschaffen und die Gewässer vergrößert werden.

Coloran Discher Mohrn Intensive und solarnive Dachbergfinzungen wirkan sich über den Regerwessentlichkeit auch günstig auf den Wasserhaushaft aus. Dazu kommt ein Kühlungenfelt, der einensits durch Vasiunstung, anderersets durch die Verhinderung von Überhitzungen von Dachfächen erreicht wird.

diversitet wichtig.

lich: Regen-statt Trinkw

(3) Exchanginge erschließen Eine einfach umzusetzende Meßnehme ist die Untersuchung der Jokalen Bäche auf nutzbere, Stränder, Auch Speziergänge durch (flache) Bäche und Flüsse sollten zugelassen sein.

Nech dem Schwammstadt-Prinzip gepflanzte Bäume nehmen m schwammeter-innen gepranze seume nemmen derschläge, besonders bei Statkregen, besser auf und speichern sie untertrötisch. Das Wesser steht den Bäumen denn auch in Trockenperioden zur Verfögun, – ohne unsere Tritikwesservorräte zu belesten! Oberflicherweisigelangen reducieren Auch beim Wasser ein Thema: Je mehr unversiegel-te Richen deute waniger Oberflichenabfluss. Und je mehr beiteter Bolsen, deute positiver der lokale Kirneeffekt.

An helben Tagenbraucht es Möglichkeiten, sich rasch abzukühen. Springbrunnen, Wasserfortänen, Wassenspiel im öffentlichen Raum soliten in Neubaufanungsprojekte sollten das Element Wasser stats mitbedenke Diesen Aspekt em besten in gilen Planungsaufgeben zum Sten dant machen! oder Neugesteltungsprojekte Integriert werden. Wo mög

> Des Schwammstadt-Prinzip – auch Stockholmer System genannt Use sonwarmsaat-innap – auto stoonoome system genant – tie eine Bauweise, die einerale für größere und viralere Baumsangt und anderensets einer Obertastung die Kanals vorbeugt. Der Un-tergrund dier Schwarmstadt ist hohinsumreich (bletet somit Platz 117 Wurzein und Wesser) und kann gleichzeitig (besteszt werden tit Wurseh und Wessel und kann glichstätig Deebaut werden verhitt also auch die Angeförde das Strälenbaux). Pitzt unter der Sträla wird guschaften, wann Leitungen zentral anders Stals werden nur Artist im Strälenzum anfährt füren durch eine Nausgenlastich der Fächen. Baumpffahrzungen nach dem Schwarmstacht - hittig hirt also in Vederal Hindrick Komplex und sollten und einfährt werden.

Geeignet sind Ar-kaden, Pergolen oder außenliegerder Sonnenschutz an Fens tern. Den besten und langfristigsten Effekt haben aber immer noch Bäume mit großen Kroneni

nationaway very page

34 Dächer, Fassaden und Höle begrünen Dies trägt zur mikrokilmatischen Verbesserung Oles Staffatt mitiselimäisisen Vebsesering wordte blind stat einen nechtelisen luftigen gritt Regewesser dat. Eftelägete Innamikke und Baumpfan-Beginten Sassaker und Obten werdenten Nesser. Köhninds-durch die umgebende Litt äv, wirkendämmend und retutieren jedoch teine ganza Statal ab – der pasaende Maßrahman-Mite is derschaften. pakta Babauung mit wanig Filohenverbrauch bel angamessener Dichte achten. Wer unversiegelte Filohen hahbit und Kattlut-schneisen berössichtigt, saut auch bel aufwändigen Erschle-Bungsfächen im Infrastruktumetz.



similation Pitchind estrative, sowe Protection - und Dettobereiche disonfictieren. Die entspreichneit Pitching - und Dettobereiche Empfahrungen zur Erhaltung und Veblesserung der kirmalicie-gisch reitworten Appelto des Statz- oder Reginationes, Eine siche Kirmanen, Erhalt und Veblesserungsbeiter und Hebbinnen sowie zur Pitchisanung von Maßnahmenpistun-en, Und Nicker dem die navertaufen die Spraumen.



MIT DIESEN KONKRET-MASSNA BLEIBT ALLES IM FLUSS erspielpiätze bieten einen besonderen Erlebnistektor be gleichzeitiger Ackühlung. Am besten in vorhandene Gewässer (z.B. Bäche) integrieren oder Regenwesser nutzen - des ist noci (c) Chen und Environmenny koppen) Bei Statieregen Sitt viel Wesser an, des enhveder über den richtlig gen Untergrund (wie bei Schwammstadtbäumen) gespeichert oder in gedeit gestattes Oberfuhungsflächen eingespeiste wird Dort weitunstet ein um digt aus zur Kähnungbeitaben, bieten sol-che Flächen auch Labensneum für Pflanzen und Tiere.

Efforgent event en internane Abrahmkeine wirden Böte und Filtsse ver- und Eberbaut. Heute wird velasideven weider nöckgingig gemacht und die Uter zugengtich gestattet, den Nusser bietet der Bewökerung im Sommer einen unbezahlbaran Erholungswert und ist für die Blo-

Others transport of obtainers each of the second of the

Je helber es wird, desto wichtiger warden Trinkwasserspender öffentlichen Raum für die gesamte Bevölkerung und Haustiere

9 POSITION 0

4

A NUMBER

gen. Und blidet damit eine wertvolle Grund lage für viele Planungs

Arvirá Hellor



(1) Weiterer Versiegelung skilz entgegenwirken Eine aktive Bodenpolitik beinheitet such den Arkauf oder die Mo sillslarung unbebeuter Grundstücke oder leerstehender Gebäur Ortslegen. Hier sollten Gemeinden langfristig und

3 Bestendsgebäude beschetten Mit Beschettungselementen lässt sich eine Überhitzung durch

30 Neubeu optimieren ahmen sollten bel (Sledlungs-) Neubauten von Antang an eingeplant werden. Wichtig sind dabei Anordnung, Ausfohtung, Form, Dich-te und Höhe der Baukörper – vor eilern am

Eine kompekte Siedlungsentwicklung mit einem hohen Anteil

an unversiegelten Flächen und ein hoher Frei- und Grünflächer

enteil tragen meßgeblich zu einem spersemen Umgang mit der

Ressource Boden bei. Das hat positive Elfekte für das Klime au

"Mit aller Kraft unterstützen! Die Klimakrise

schon jetzt sind schwerwiegende Folger

trifft nicht nur die nächsten Generationen

in Österreichs Städten und dicht verbau-

ten Gemeinden spürbar. Der Klima- und Ener giefonds unterstützt mit seinen Förderpro-

grammen daher innovative städtische und

kommunale Lösungen, die das Klima schü-tzen und dem Standort nützen. Mit dem

KlimaKonkret-Plan halten kommunale Ent-

scheidungsträger eine wertvolle Informa

tion in den Händen, die dabei unterstütz

Theresia Vogel Geschäftsführerin des Nima- und Energiefonds

Informationen zu Förderungen: www.idimafondis.gv.at/ausschreibungen

erste Schritte in eine klimafitte Zukunft

zu gehen."

Klimagerecht bauen

und entwickeln

Die Herausforderung: Zunehmende Versiegelung (versiegelte Flächen,

auch durch Gebäude) überhitzt Stadt- und Ortsgebiete.

Der Lösungsansatz: Bereits auf der örtlichen Planungsebene die Grundlagen für

eine nachhaltige und klimagerechte Siedlungsentwicklung schaffen.

AUF DIESE KONKRET-MASSNAHMEN KÖNNEN SIE BAUEN

Klima →Konkret Tipp

viellilitioen Ebenen

Übergeng zu Freinzumen. Diese sollten immer so gewählt werden, dess Keltuftströmungen night blocklert und gesteut werden, sond er wait in die angrenzerd en Slediungsbereiche vordringen können. Ein Bekspiel: Gebäude in mer längs der Luftströme ausrichten, um die Kaltluftdrixulation zu föndern.

Communication for Transformation

1. Empowering with practical knowledge

2. Creating visions with decision makers

3. Developing communication strategies to assist transformation processes

Klima →Konkret

Climate Communication Change Communication



Change Communication

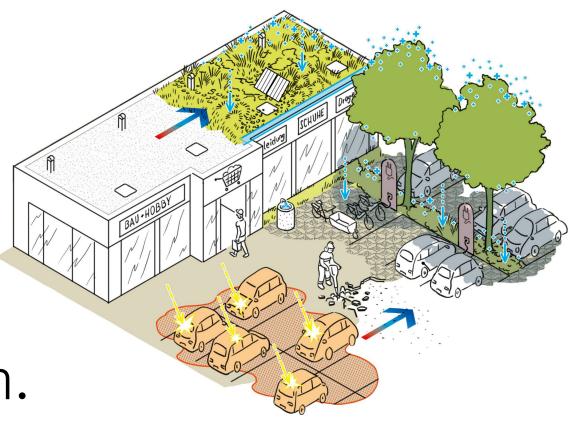
"transmission of information that tells stakeholders **what** is changing, **how** this change will affect them, and **what** they need to do next"

Stakeholders: politicians and administration, public servants, special interest groups, citizens, local businesses & media





- Share your vision. Keep it simple.
- Be transparent.
- Facilitate participation.
- Communicate action oriented.





Klima Konkret

Happy to answer your questions: Pia Knappitsch info aklimakonkret.at